

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kölner Westen / Ehrenfeld / Lindenthal
26./27. April 2024 | 17. Woche | 3. Jahrgang

So erreichen Sie uns

EXPRESS
Die Woche

 **Zustellung:**
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder direkt zu:
www.bit.ly/edw-zustellung
oder per Mail an:
reklamation@rdw-koeln.de

Zustellung und private (Klein-)Anzeigen:
(0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen:
gewerblich@express-die-woche.de

Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de

KVB-Sicherheitsmann packt aus:

„Wir sind überfordert“



Foto: Krasniq

„Timeride“ stellt Insolvenzantrag

Kölsche Zeitreise bangt um Zukunft



Foto: Timeride Köln

SEGMÜLLER

IMMER GÜNSTIGER

ALS IRGENDWO ANDERS!

DAS IST UNSER ANSPRUCH. UND DAS TUN WIR DAFÜR:

- Günstige **Warenbeschaffung**, **Kosteneffizienz** von A-Z & scharfe **Kalkulation**
- **Keine** künstliche **Verteuerung** für Rabattaktionen
- Ständige **Marktbeobachtung** und **Tiefpreispflege**
- **Tiefpreis-Garantie:** Entdecken Sie ein besseres Angebot, greift unsere Tiefpreis-Garantie. Sie zeigen uns den Nachweis und erhalten **5% Nachlass** auf den Mitbewerberpreis. Sogar bis zu **4 Wochen nach dem Kauf**.



inkl. Kopfteilverstellung

inkl. motorischem Sitzvorzug

~~1599.-**~~

699.-

Polstergarnitur

 **verschiedene Bezugsstoffe** zum individuellen Preis

Polstergarnitur „Chivas“ Stoffbezug, Metallfüße schwarz, inkl. Kopfteilverstellung, best. aus: Ottomane mit offenem Abschluss links und Sofa 2-Sitzer inkl. motorischem Sitzvorzug Armlehne rechts, Stellmaß ca. 197x278 cm. 3689418 Ohne Dekokissen.

SUPER DEAL

NUR SOLANGE VORRAT REICHT!

7.99

je

Aperol



Deckenleuchte Nickel, Glas weiß mit klaren Linien, exkl. Leuchtmittel E14/3-fg/max. 40 Watt, Ø/H ca. 39x24 cm. 3094738

39.95*

9.99

Deckenleuchte



Pfannenset „Imperial“ 2-tlg., Aluminium geschmiedet, Ilag Anhaftversiegelung, für alle Herdarten geeignet, auch Induktion, best. aus: je 1x Bratpfanne Ø 20 und Ø 28 cm. 3781295

66.90*

24.99

Pfannenset, 2-tlg.

induktionsgeeignet



*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers **Bisheriger Preis

SEGMÜLLER

EINRICHTEN • WOHLFÜHLEN • SEIT 1925

PREISKNALLER IM GANZEN HAUS



Wohnwand „Bacoor“ Ausf. Eiche Ribbeck Cognac, Absetzung Cosmos Grey Melamin, B/H/T ca. 279x204x37 cm. 3476265 Gesamtpreis für das oben abgebildete Modell inkl. optionaler Zusatzausstattung 794.-



Esstisch „Field“ Tischplatte Kermik Oxido, B/H/T ca. 160x75x90 cm. 3262695 Stuhl „Girona“ Bezug Velour blau, lila, silber oder waldgrün. 3054268



Polstergarnitur „Bono“ Lederbezug, Korpus Lederoptik, Metallfüße, inkl. Kopfteilverstellung, best. aus: Sofa 1-Sitzer mit motorischer Relaxfunktion Armlehne links, Sofa 1-Sitzer ohne Armlehne und Recamiere mit Armlehne rechts, Stellmaß ca. 235x179 cm. 3530026 Ohne Dekokissen.



Schlafzimmer „Pasadena“ in Ausf. Bianco-Eiche Nachbildung und Absetzung in graphit, best. aus: Kleiderschrank 6-trg. mit Querriegel, B/H/T ca. 300x216x58 cm, Bett mit Holzkopfteil, Liegefläche ca. 180x200 cm und 2 Nachttische. 3781219 Ohne Passepartout, Polsterrollen, Nachttischenpaneele, Matratze, Lattenrost und Deko. Gesamtpreis für das abgebildete Modell inkl. optionaler Zusatzausstattung 1765.-



50259 Pulheim
Seggmüller-Allee 1/
Ecke Max-Planck-Straße
Telefon: 02238/966 600

Öffnungszeiten
Mo bis Fr: 10:00 bis 20:00 Uhr
Samstag: 09:30 bis 20:00 Uhr

Preise gültig bis 05.05.2024. Promotionteam Friedberg. Seggmüller Einrichtungshaus der Hans Seggmüller Polstermöbelfabrik GmbH & Co. KG, Münchner Straße 35, 86316 Friedberg | 241272
*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers **Bisheriger Preis

SEGMÜLLER

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kölner Westen / Ehrenfeld / Lindenthal
26./27. April 2024 | 17. Woche | 3. Jahrgang

So erreichen Sie uns

Zustellung:
Zur Online-Reklamation
den QR-Code
scannen
oder direkt zu:
www.bit.ly/edw-zustellung
oder per Mail an:
reklamation@rdw-koeln.de

Zustellung und private
(Klein-)Anzeigen:
(0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen:
gewerblich@
express-die-woche.de

Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@
express-die-woche.de

KVB-Sicherheitsmann packt aus:

Wir sind überfordert



Foto: Krasniq

„Timeride“ stellt Insolvenzantrag

Kölsche Zeitreise bangt um Zukunft



Foto: Timeride Köln

Gutachten der Verwaltung: Köln hat zu viele Taxis

Köln. Wie wirkt sich das geänderte Mobilitätsverhalten auf das Taxigewerbe aus? Kann dieses noch bestehen, wenn immer mehr Menschen den ÖPNV, Fahrräder und E-Scooter benutzen oder ihre Fahrten per App buchen? Braucht es in Zukunft mehr oder vielleicht weniger Lizenzen, damit die Kölner Taxi-Betriebe von ihrem Gewerbe leben können? Um Antworten auf diese Fragen zu finden, hat die Stadtverwaltung ein Gutachten zur Funktionsfähigkeit des Kölner Taxigewerbes beauftragt.

Dieses liegt nun vor und kommt zu dem Ergebnis, dass aufgrund einer Gemengelage aus Pandemie-Folgen, semiprofessionellen Taxibetrieben und Mietwagenanbietern, die ihre Fahrten teilweise zu Dumpingpreisen anbieten, eine akute Gefährdung der Funktions- und Existenzfähigkeit des Kölner Taxigewerbes vorliegt.



Taxis am Kölner Hbf. Foto: Krasniq

Bei dem derzeit anhaltenden Nachfrageeinbruch in der Größenordnung von rund einem Drittel der Touren seien fast alle Taxibetriebe in ihrer Existenz gefährdet. Daher empfehlen die Gutachter, die Zahl der Taxigenehmigungen von derzeit 1154 nicht zu erhöhen, sondern perspektivisch abzubauen – etwa, indem wegfallende Lizenzen nicht ersetzt werden.

Das Gutachten trifft keine qualitative Aussage zum Kölner Taxigewerbe, sondern beantwortet prognostisch die Frage, ab welcher Gesamtzahl von Genehmigungen im Kölner Taxigewerbe ein ruinöser Wettbewerb zu erwarten ist.

Die Verwaltung wird das Gutachten nun detailliert auswerten und die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen prüfen. Des Weiteren wird das Ordnungsamt die Kontrolle von appvermittelten Mietwagen intensivieren und Lizenzen, die nicht verlängert oder zurückgegeben wurden, nicht erneut erteilen.

„Lenkrad-TÜV“ in Köln: Wo Senioren zeigen können, dass sie es noch draufhaben

Mit 90 Jahren zur Fahrprüfung



Foto: Thomas Banneyer

Leichter Anstieg in der Kölner Bevölkerungs-Statistik

Wir werden etwas mehr

Köln. Die Stadt Köln hat kürzlich die neuesten Zahlen vorgelegt: Zum Stichtag 31. Dezember 2023 ist die Zahl der Personen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in Köln auf 1.092.520 (Hauptwohnsitz: 1.088.964) angestiegen. Das entspricht einem leichten Plus von 3402 Menschen beziehungsweise 0,3 Prozent im Vergleich zum Jahr 2022 (Hauptwohnsitz: plus 0,4 Prozent). Auch andere deutsche Großstädte wuchsen im Vergleich zum Vorjahr verhalten oder stagnierten: In München und Stuttgart gab es keine

Veränderungen, Dortmund und Essen weisen ein Plus von 0,4 Prozent sowie Leipzig ein Plus von 0,6 Prozent auf (jeweils Hauptwohnsitze).

Zum 31. Dezember 2023 lebten in Köln 176.034 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, das sind 16 Prozent aller Einwohner. Knapp ein Viertel der Kölner war 60 Jahre oder älter (24 Prozent oder 263.948). Einen Migrationshintergrund hatten 42,4 Prozent aller Einwohner (plus 0,9 Prozent-Punkte im Vergleich zum Vorjahr), nichtdeutsch war somit rund jeder fünfte

Kölner (20,9 Prozent).

Im Jahr 2023 gab es 9099 Geburten, die niedrigste Geburtenzahl für Köln seit den 1980er-Jahren (2022: 9811). Gleichzeitig sank die Zahl der Sterbefälle leicht auf 10.581 (Vorjahr: 10.682). Die Differenz zwischen Geburten und Sterbefällen beläuft sich auf minus 1482. Mit diesen Werten liegt Köln im gesamtdeutschen Trend.

Im Gegensatz zur natürlichen Bevölkerungsentwicklung verzeichnete die Stadt im Jahr 2023 zwar ein Wanderungsplus von 4499 Perso-

nen (mehr Zuzüge als Fortzüge), das Plus lag aber deutlich unter dem Vorjahreswert von plus 13.176. Dieser Rückgang ist auf die gesunkene Zahl der Zuzüge (von 66.362 in 2022 auf 58.189 in 2023) zurückzuführen – die Fortzüge blieben 2023 mit 53.690 relativ konstant (Vorjahr: 53.186).

Unter den Zuzügen nahmen die Zuzüge aus dem Ausland um fast ein Viertel auf 21.244 ab (Vorjahr: 27.969), was vor allem auf dem deutlichen Rückgang der Zuzüge aus der Ukraine beruht. Die Zuzüge aus Deutschland nach Köln

sanken weniger stark: um vier Prozent von 38.393 in 2022 auf 36.945 im Jahr 2023.

Die Zahl der Kölner Privathaushalte hat 2023 gegenüber dem Vorjahr um plus 3.298 auf 571.643 zugenommen. Das Mehr an Haushalten trifft jedoch nicht gleichermaßen auf alle Haushaltstypen zu. So ist die Zahl der Einpersonenhaushalte in Köln auch in 2023 weiter gestiegen (um plus 3.460 im Vergleich zum Vorjahr auf 295.808). Dagegen gab es weniger Haushalte mit Kindern (102.857; minus 615 im Vergleich zum Vorjahr).



Mit ihren aktuellen Zahlen zur Kölner Bevölkerung liegt die Domstadt im bundesdeutschen Trend.
Foto: blydone/stock.adobe.com

„Time Ride“ stellt Insolvenzantrag: Insgesamt sind 120 Arbeitsplätze betroffen

Kölsche Zeitreise bangt um Zukunft

Diese Nachricht ist ein Schock – denn sie kommt so unerwartet! Der bundesweit aktive Anbieter virtueller Zeitreisen in die Vergangenheit, die Time Ride GmbH, hat wegen finanzieller Probleme ein Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung beantragt.

Köln. Das bestätigten das zuständige Frankfurter Amtsgericht sowie Gründer und Geschäftsführer Jonas Rothe dem „Kölner Stadt-Anzeiger“. Laut eigener Aussage gilt das Unternehmen in seinem Bereich „als führend in Europa und darüber hinaus“.

An sechs Standorten in Deutschland (Köln, Frankfurt, Dresden, München, Berlin und Kloster Andechs) bietet Time Ride seine virtuellen Zeitreisen über spezielle Brillen an, in Köln können sich die Gäste beispielsweise 45 Minuten lang einen Film über das Köln der 1920er-Jahre anschauen.

Im Januar begrüßte das Unternehmen sieben Jahre nach der Eröffnung in Köln seinen millionsten Besucher an allen Standorten. Die Firmensitze sind in Frankfurt und Köln.

Aber warum jetzt die Insolvenz? Laut Rothe hat die Corona-Pandemie die finanziellen

Probleme verursacht, der Betrieb läuft demnach aber weiter wie bisher, Gutscheine behalten ihre Gültigkeit.

Sanierungsplan: 120 Mitarbeiter sollen ihre Jobs behalten können

Mittels eines Konzeptes soll der Betrieb nun saniert werden. Rund 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt das 2016 gegründete Time Ride, sie sollen ihre Jobs behalten.

Besonders paradox: Die Nachricht fällt genau in die wohl beste Phase des Unternehmens seit der Gründung. „Wir hatten im vergangenen Jahr das umsatz- und besucherstärkste Jahr“, sagt Rothe.

Aber: Von 2016 bis 2020 machte die Gesellschaft mit beschränkter Haftung laut der Geschäftsberichte jedes Jahr Verluste, Ende 2021 betrugen



Nostalgische Momente beschert „Time Ride“ den Betrachtern: Prinz Karneval am Neumarkt. Foto: Time Ride Cologne

die Verbindlichkeiten demnach rund fünf Millionen Euro. Im Jahr 2021 lag laut Bericht der Jahresüberschuss bei rund 171 000 Euro.

Die Preise bei Time Ride liegen zwischen elf und 29,90 Euro. 2018 hatte Time Ride den zweiten Platz beim Deutschen Tourismuspreis belegt.

Jetzt liegt der volle Fokus auf der Arbeit hinter den Kulissen – damit auf die Schock-Nachricht nicht das endgültige Ende folgt.

„Time Ride“ am Alter Markt: Hier in der Altstadt befindet sich die Zeitreise-Filiale von Köln. Foto: Max Grönert



Die Aktion „Stadtradeln“ läuft drei Wochen. Dabei gilt es möglichst viele Kilometer zu sammeln. Foto: alter Mind - stock.adobe.com

„Stadtradeln“: Wettbewerb startet im Sommer

Köln. Die Stadt Köln beteiligt sich bereits zum neunten Mal in Folge am bundesweiten Wettbewerb „Stadtradeln“. Die Aktion findet im späten Sommer, vom 28. August bis 17. September 2024, statt. Alle, die in Köln wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule oder Hochschule besuchen, sind wieder zur Teilnahme am dem radaktiven Wettbewerb eingeladen und dabei 21 Tage lang beruflich oder privat in die Pedale zu treten.

Beim „Stadtradeln“ geht es drei Wochen lang darum, möglichst viele Alltagswege und Freizeitfahrten klimafreundlich mit dem Fahrrad zurück-

zulegen. Der Gewinn: Klimaschutz und Lebensqualität für Köln, Spaß und Teamgefühl im Wettbewerb und Förderung der eigenen Gesundheit. Dabei ist es egal, wo geradelt wird, jede Strecke zählt für Köln und eine lebenswerte Umwelt.

Anmeldungen zur Teilnahme am „Stadtradeln“ sind ab sofort auf der Internetseite stadtradeln.de/koeln möglich. Radler können sich in einem bestehenden Team, als Teamkapitän mit einem eigenen Team anmelden oder im offenen Team für Köln mitradeln. Mit jedem neuen Team wächst nicht nur die Gemeinschaft, sondern auch die Chance, im Wettbewerb mit anderen Kommu-

nen einen sportlichen vorderen Platz zu erreichen. Wieder mit am Start ist auch der Sonderwettbewerb „Schulradeln“, der sich an Schüler, Eltern und Lehrkräfte wendet. Diese Abteilung des Stadtradelns bietet besonders viel Potenzial, denn Kinder und Jugendliche sind natürlich mobil und gut für Wettkämpfe zu begeistern. Organisiert wird die Kölner Beteiligung durch das Dezernat für Mobilität. Oberbürgermeisterin Henriette Reker ist Schirmherrin über das Kölner „Stadtradeln“.

„Stadtradeln“ ist eine Kampagne des Klima-Bündnis e.V. Es ist das größte kommunale Netzwerk zum Schutz des Weltklimas. Im bundesweiten Wettbewerb „Stadtradeln“, der jährlich stattfindet, geht es darum, innerhalb von drei Aktionswochen möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Angesprochen sind von Berufspendlern über Freizeitradlernde, Radsportler und Fahrradfans alle, die einfach mal aufs

Rad steigen wollen. Jeder Kilometer zählt – besonders, wenn er einen Autokilometer ersetzt.

Im Vorjahr endete das Kölner „Stadtradeln“ mit einem Rekordergebnis: 8506 Teilnehmern sind in 418 Teams angetreten und haben insgesamt knapp 1,7 Millionen Kilometer zurückgelegt.

Mit dem Fahrrad zu fahren hält nicht nur gesund und macht Spaß, sondern es entlastet gleichzeitig Umwelt und Klima.

Ein Verkehrsträgervergleich des Umweltbundesamtes zeigt, dass durch Rad- und Fußverkehr rund 140 Gramm Treibhausgas-Emissionen pro Personenkilometer gegenüber dem Auto eingespart werden können. Auch Luftschadstoffe können durch mehr Radverkehr verringert werden.

Die Stadt Köln setzt mit der Teilnahme am „Stadtradeln“ ein wichtiges Zeichen für mehr Klimaschutz und für das Fahrrad als relevantes Verkehrsmittel im umweltfreundlichen Mobilitätsmix.

Damit i-Dötzchen fit für den Schulweg werden

Köln. Der Wechsel vom Kindergarten in die Grundschule bedeutet sowohl für die Kinder als auch die Eltern eine gro-

ße Veränderung. Hilfestellung gibt dabei die vom Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) und dem Verkehrsclub Deutschland (VCD) herausgegebene Mobilitätsfibel. Die seit vielen Jahren beliebte Broschüre bietet den Eltern und zukünftigen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich bereits vor dem Antritt des ersten Schuljahres fit für die eigenständige und sichere Teilnahme am Alltagsverkehr zu machen. Zur Sprache kommen außerdem Themen wie Gesundheit, Umweltbewusstsein, sicherer Umgang mit Bus und Bahn oder Fortbewegung mit Roller und Fahrrad. Die Mobilitätsfibel kann unter [zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de/vrs-mobifibel](https://www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de/vrs-mobifibel) kostenlos bestellt werden.

Kombi Deal

10 % Rabatt auf Glas-schiebewände*

* Beim Kauf einer Überdachung mit einer oder mehreren Glasschiebewänden.

Überdachungen > Gartenzimmer > Glasschiebewände

BESTE QUALITÄT GARANTIE

- ✓ Maßgeschneiderte Lösungen
- ✓ Aufmaß- und Montageservice
- ✓ Qualität aus unserem eigenen Werk in Deutschland
- ✓ Immer ein inspirierender Showroom in der Nähe
- ✓ Standardgarantie von 5 – 10 Jahren
- ✓ Finanzierungsmöglichkeit mit 0 % Jahreszins

Mehr Inspiration und Information finden

Sie unter www.uerasol.de

Wir helfen im Trauerfall

Der Abmelde-Assistent für ein Jahr mit 100% Abmeldegarantie und das kostenfrei.

www.bestattungen-schwarz.com

Eine starke Gemeinschaft!
In Fühlingen, Heimersdorf, Worringen und Thenhoven. Und darüber hinaus...

Bestattungen SCHWARZ
Fühlingen, Schmiedhofsweg 2
Heimersdorf, Volkhovener Weg 103
0221/ 708 71 38

DECKER
Worringen, Dörnchensweg 21
0221/ 978 22 02

LAUFF
Roggendorf/Thenhoven
Räumlichkeiten Bestattungen Schwarz
0221/ 79 48 12

Wir arbeiten zusammen:

JOSEF MINRATH Bestattungen e.K.
seit 1876 im Familienbetrieb

Beratung und Ausführung in allen Stadtteilen
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Bonner Str. 268 - 50968 Köln (Bayenthal) - Tel.: 0221 - 38 54 12

Und alles Getrennte findet sich wieder.

Friedrich Hölderlin

Bestattungen LAUFF

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen.

Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten.

Beisetzungen auf allen Friedhöfen.

Tag und Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen für Sie erreichbar.

Köln-Thenhoven
Köln-Heimersdorf
Tel. 79 48 12

Piusstraße: Graffiti-Sprayer zerstören öffentliches Kunstwerk



Das Kunstwerk von Gerd Winner an den Wänden der Haltestelle ist fast völlig verdeckt von den Schmierereien Unbekannter. Fotos: Hermans

Eine Rekonstruktion des Kunstwerks an den Wänden der U-Bahn-Haltestelle Piusstraße würde rund 200.000 Euro kosten – allerdings wäre ein künftiger Schutz nicht zu gewährleisten.

VON HANS-WILLI HERMANS

Ehrenfeld. Die vielen Graffiti waren es nicht, die die frühere Dombaumeisterin Professorin Dr. Barbara Schock-Werner einst zu dem Urteil veranlassten, der Haltepunkt Piusstraße sei „die großstädtischste der Kölner Haltestellen“. Grund dafür war das Kunstwerk „City Light Motion“ von Gerd Winner, doch die rund 40 Tafeln des Künstlers an den Wänden der Haltestelle sind mittlerweile fast völlig verdeckt von den Schmierereien Unbekannter.

Die SPD-Fraktion in der Ehrenfelder Bezirksvertretung (BV) bezieht sich auf Schock-Werner und erhebt einen schweren Vorwurf gegen eine Stadt, die sich gern als Kunst-

metropole feiert: „Mit ihrer Gleichgültigkeit gegenüber einem ihrer bedeutsamen Kunstwerke im öffentlichen Raum stellt sich die Stadt Köln ein Zeugnis beschämender Ignoranz aus.“ Die Genossen fordern, Winners Arbeit „unverzüglich zu rekonstruieren und dauerhaft durch eine Anti-Spray-Folie zu schützen oder auf die Rückseite von Glas-scheiben zu drucken“, am besten schon in den kommenden drei Monaten.

Der Antrag hat eine längere Vorgeschichte. Schon bei der Planung der unterirdischen Bahnhöfe der Linien 3 und 4 ab dem Hans-Böckler-Platz, die 1989 beziehungsweise 1992 in Betrieb genommen wurden, spielte die aufkommende Sprayer-Szene eine



Das ursprüngliche Werk lässt sich nur erahnen.

Rolle. Durch die künstlerische Gestaltung der Haltestellen hoffte man, Vandalen fernzuhalten. Schließlich gehört es unter Street-Art-Künstlern – und solchen, die es werden wollen – zum guten Ton, nicht die Arbeiten von „Kollegen“ zu übersprühen.

Das ging etwas länger als ein Jahrzehnt lang gut, dann tauchten die ersten Schmierereien an den Wänden der Haltestellen auf. Im Jahre 2014 wurden umfassende, damals auf Kosten in Höhe von rund 450.000 Euro bezifferte Restaurierungsmaßnahmen in der Haltestelle „Leyendecker Straße“ durchgeführt. Die war und ist neben der „Piusstraße“ in besonderem Maße von Van-

dalismus betroffen, vor allem aber ist die Arbeit von Ulrike Utaz dort auf Rigips-Platten an Decken und Wänden angebracht. Diese Platten mussten aus Gründen der Verkehrssicherheit neu befestigt werden.

In der „Piusstraße“ hatte das Amt für Brücken und Stadtbahnbau schon 2007 einen ersten Reinigungsversuch durchführen lassen. Doch der scheiterte, weil Winners Werk eine Kombination aus Malerei, Fotografie und Siebdruck ist, die zu säubernden Flächen sind sehr unterschiedlich beschaffen, herkömmliche Scheuermittel richten da teils schwere Schäden an. Deshalb wollte sich die Verwaltung nach möglichen Spezialverfah-

ren erkundigen, aber das Thema verschwand in der Versenkung.

Der BV-Antrag dürfte allerdings kaum den Durchbruch bringen. Das Kunstwerk sei „so stark beschädigt, dass es abgängig ist“, sagt Robert Baumanns vom Presseamt der Stadt, man könne es im Grunde nur „neu herstellen lassen“. Das würde aber, alles inklusive, geschätzt rund 200.000 Euro kosten. Die Stadt sei nur dann bereit, diesen Betrag auszugeben, wenn das Kunstwerk danach vor künftigen Beschädigungen geschützt werden könnte. Das sei aber bei nachts geöffneten U-Bahn-Haltestellen nicht zu gewährleisten. Auch eine Anti-Graffiti-Schutzschicht, das hätten Erfahrungen in der Haltestelle „Leyendecker Straße“ gezeigt, brächte keine dauerhafte Lösung.

Bis gegen Ende des Jahrzehnts sind Brandschutzmaßnahmen für diverse U-Bahn-Haltestellen vorgesehen. „Im Zuge dieser Maßnahmen“, so Baumanns, „sollte aus Sicht der Verwaltung der weitere Umgang mit den eingebauten Kunstwerken bewertet und auf Basis dieser Bewertungen entschieden werden.“

Wohnheim geplant

Braunsfeld. Die Stadt Köln bietet die Vergabe eines Erbbaurechts an der Aachener Straße 443 an. Das unmittelbar neben dem Dreifaltigkeits-Krankenhaus gelegene Grundstück soll zukünftig mit geförderten Studierendenwohnungen bebaut und darüber hinaus für soziokulturelle Zwecke genutzt werden. Mit diesem Projekt soll dringend benötigter Wohnraum geschaffen werden.

Widdersdorf tanzt in den Mai

Widdersdorf. Die Dorfgemeinschaft lädt am 30. April zum Tanz in den Mai ein. Um 18 Uhr geht es auf dem Festplatz los. Highlight des Abends ist ab 21 Uhr die Neuwahl der diesjährigen Mai-königin. Jedes Widdersdorfer Mädchen kann an der Wahl teilnehmen. Am 1. Mai wird unter dem Motto „In unserem Veedel halde mer zesame“ direkt weitergefeiert. Um 11 Uhr startet Frühschoppen.

Preiswerter Zahnersatz - Top-Qualität! Top-Preise!
Made in Germany

Zahnarztpraxis Dr. Mandana Sarram

Hermeskeiler Str. 18, 50935 Köln-Sülz
Tel.: 0221-434978, www.sarram.de





MACON
Ihr Entsorger vor Ort!

- Entsorgungszentrum für private und gewerbliche Abfallannahme
- Containerservice von 3 - 36 cbm

MACON GmbH
Marie-Curie-Straße 6
50259 Pulheim
(Gewerbegebiet Brauweiler)
Tel. 02 21 - 7 00 97 00
Fax 02 21 - 7 00 97 97
www.macon-koeln.de
info@macon-koeln.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.00 - 17.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr



e! electronic cash



WERKSVERKAUF LECKER, LECKER

KUTSCHER-STEAKS

saftige Nackensteaks

mit traditioneller Kutscherwürzung,
3 Stück à ca. 200 g pro Packung

1000 g nur

8,99 €

MEDITERRANE GRILLSTANGE MIT KÄSE

perfekt zum Grillen mit getrockneten Tomaten und Kräutern,
500 g pro Schlauch (kg = 9,98 €)

Schlauch nur

4,99 €

GRILLBRATWURST

herzhafte Bratwurst für Grill & Pfanne,
6 Stück à 90 g (kg = 5,54 €)

Packung nur

2,99 €

STEAKSAUCE

frisch für Sie gekocht in der 250-ml-Glasflasche,
(kg = 7,96 €)

Flasche nur

1,99 €

Hardy REMAGEN GmbH & Co. KG | An der Hasenkaule 9-13 | 50354 Hürth | 0 22 33 / 9 74 04-20
Mo. - Fr. 9-18 Uhr | Sa. 8-14 Uhr

BEWIRB DICH JETZT - alle Infos auf unserer Homepage unter www.hardy-remagen.com

GÜLTIG VOM 29.04.-04.05.2024
SO LANGE DER VORRAT REICHT



GLOBUS
Köln-Marsdorf

So viel, so gut, so günstig!

Gültig vom 29.04.-04.05.



Entrecôte Merlot
Cabernet Sauvignon,
halbtrocken, ideal zu
Grillgerichten,
1 l = 5,32



Reissdorf Kölsch
je 2 x 20 x 0,5 l oder
2 x 24 x 0,33 l-MW-Flasche,
1 l = 1,66 + Pfand 6,68/7,32



Popp Remoulade
1 l = 3,98



Remagen 1 FC Köln Stadion-Wurst
1 kg = 8,98



Stadion-Wurst
je 500 g
4,49 €
5,49 €



Fachmetzgerei Grillpaket
3 Grillbratwürstchen
& 3 Schwenksteaks
1 kg = 6,84



VON HAND MIT HERZ GLOBUS



je 950g Paket 6,50 €



je 650 ml 2,59 € 3,59 €



je 0,75 l 3,99 €



je 2 Kisten 33,00 €



+ ein 6er Pack gratis
Sie zahlen nur das Pfand

globus.de/Köln-Marsdorf

Wir sind Montag bis Mittwoch von 8.00–21.00 Uhr und Donnerstag bis Samstag von 8.00–22.00 Uhr für Sie da, in der Max-Planck-Straße 9 in 50858 Köln-Marsdorf.
Gesellschaftssitz: Am Wirtheimbösch, 66606 St. Wendel. Sonn- & feiertags geschlossen.

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.
Für Druckfehler keine Haftung.



SMILE OPTIC
alle Brillen - ein Preis



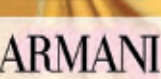
Alle Brillen 149,-
Alle Gleitsichtbrillen 249,-



STAY GREEN
NACHHALTIG GEFERTIGT



TEST Bild
DIE BESTEN DER STADT
2021
SMILE OPTIC KÖLN
IN DER KATEGORIE OPTIKER



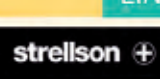
ARMANI



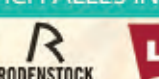
Ray-Ban



CONVERSE



strellson



RODENSTOCK



Levi's

Premium Markengläser aus NRW Nachhaltige Fertigung in der Smile Manufaktur
Internationale Markenbrillen gilt für das komplette Sortiment



SMILE OPTIC
alle Brillen - ein Preis
jetzt 43x in NRW
www.smileoptic.de

50126 Bergheim
50226 Frechen
50667 Köln-City
50677 Köln-Südost
50733 Köln-Nippes
50823 Köln-Ehrenfeld
50931 Köln-Lindenthal
51065 Köln-Mülheim
51069 Köln-Dellbrück
51143 Köln-Porz
53757 Sankt Augustin
53773 Hennef
53840 Troisdorf

INTRO Köln-Straße 16
Hausstraße 114
OLIVIC Breit-Straße 80/90
Bonner Straße 12
Neupark Straße 229
Vesper Straße 330
Dürer Straße 225
Garten-Wien Platz
Dellbrück-Hausstraße 94
Friedrich-Ebert-Straße 3
HUMM Rathausallee 16
Frankfurter Straße 96
Troisdorf-Galerie

Tel. 02271/988388
Tel. 02234/949269
Tel. 0221/42079390
Tel. 0221/20190210
Tel. 0221/16791630
Tel. 0221/48531050
Tel. 0221/8006777
Tel. 0221/76778585
Tel. 0221/2920928
Tel. 02203/359137
Tel. 02241/9118510
Tel. 02242/8735703
Tel. 02241/9730295

Bei vier Kölner Fahrschulen können Senioren prüfen, ob sie hinterm Steuer noch sicher agieren

Mit 90 nochmal zur Fahrprüfung

Autofahren bedeutet für viele Menschen Freiheit und Unabhängigkeit. Ein Gefühl, auf das gerade viele Senioren auch im hohen Alter nicht verzichten wollen. Einige von ihnen sind sich allerdings nicht sicher, ob sie für sich selbst und andere Verkehrsteilnehmer inzwischen zu einer Gefahr geworden sind. Aus diesem Grund gibt es in Köln vier Fahrschulen, die einen Fahr-Fitness-Check für Senioren anbieten.

VON ALEXANDER BÜGE

Köln. Der 90-jährige Franz Czubak aus Köln-Poll hat einen solchen Check kürzlich absolviert. Erst im Januar hatte er einen leichten Schlaganfall erlitten. Dazu kam eine Herzschrittmacher-OP sowie ein mehrwöchiger Krankenhausaufenthalt. Inzwischen ist der Senior aber wieder fit. Er geht regelmäßig spazieren, nimmt Treppenstufen ohne Probleme und kocht gerne für seine 87-jährige Ehefrau Helga. Dennoch war sich der rüstige Rentner nicht sicher, ob er noch sicher Auto fahren kann. „Ich wollte für

mich selbst wissen, dass ich noch fahrtüchtig bin. Denn ich möchte andere und mich selbst im Straßenverkehr auf keinen Fall gefährden“, sagt der 90-Jährige. „Wenn mir der Fahrlehrer gesagt hätte, dass ich nicht mehr fahren kann, dann hätte ich es auch sein gelassen.“

Doch es kam anders. Während der 45-minütigen Testfahrt hatte der Fahrlehrer nichts zu bemängeln. Im Gegenteil: Der Rentner fuhr defensiv, vorausschauend und beeindruckte seinen Fahrlehrer sogar durch zügiges Rückwärtseinparken. „Es gibt Leute, die bereits am Stock gehen und körperlich vielleicht nicht den fittesten Eindruck machen. Doch das hat nicht zwangsläufig etwas damit zu tun, wie gut sie Auto fahren“, erklärt Dominik Wirtz von der Fahrschule Wirtz in Zollstock. „Andere wiederum sind körperlich fit, machen am Steuer aber viel falsch, auch weil sie ihre Fähigkeiten deutlich überschätzen.“

Ein Großteil der Senioren präsentiert sich beim vom ADAC initiierten Fahr-Fitness-Check allerdings in guter Verfassung. Deshalb bestä-



Franz Czubak (90) mit Fahrlehrer Dominik Wirtz.
Foto: Thomas Banneyer

tige Wirtz den Teilnehmern im Anschluss meist die Fahrtüchtigkeit.

Während er mit den Rentnern im Auto unterwegs ist, verhält sich Wirtz wie während einer gewöhnlichen Fahrstunde. Er achtet auf das

Verhalten der Fahrer bei Vorfahrtssituationen, das Einhalten der Geschwindigkeitsbegrenzungen sowie der Sicherheitsabstände zu Vorfahrenden. Zudem hat er ein Auge darauf, ob der jeweilige Fahrer den Schulterblick vornimmt, den Blinker situationsbedingt richtig einsetzt und ob er ohne Unsicherheiten im Straßenverkehr unterwegs ist.

Kommt es wiederum zu Auffälligkeiten, wird dies in einer Teilnehmerbeurteilung entsprechend notiert und im Anschluss an die Fahrt besprochen. „Wenn jemand aus meiner Sicht nicht mehr fahrtüchtig ist, spreche ich das klar an“, sagt Wirtz. „Bindend ist das allerdings nicht. Den Menschen wird deshalb also nicht der Führerschein entzogen.“

Zudem wird garantiert, dass keine Daten an Behörden oder Dritte übermittelt werden. Offizielle Konsequenzen muss nach dem Fahr-Fitness-Check also niemand befürchten, selbst wenn es währenddessen zu Auffälligkeiten oder

gar Gefahrensituationen kommt. „Dennoch rate ich jedem dazu, unsere Einschätzung ernst zu nehmen“, sagt Wirtz. Vereinzelt könne durch einige Fahrstunden nochmals an der Fahrtauglichkeit gearbeitet werden. Einigen wenigen Personen empfehle er hingegen, sich besser nicht mehr hinterm Steuer zu setzen.

Generell rät Wirtz viel mehr Senioren dazu, den sogenannten Fahr-Fitness-Check durchzuführen. „Die Bedingungen haben sich in den letzten Jahren verändert. Gerade für Menschen, die nicht so oft Auto fahren, kann es sich lohnen, die eigenen Fähigkeiten überprüfen zu lassen“, sagt Wirtz. Franz Czubak kann dem nur zustimmen. „Ich bin froh, dass ich den Fahr-Fitness-Check absolviert habe. Denn jetzt bin ich wieder mit einem deutlich besseren Gefühl auf Kölns Straßen unterwegs.“



Während der Tour füllt der Fahrlehrer den Beurteilungsbogen aus und macht darauf Notizen.
Foto: Thomas Banneyer



Nach der Fahrt werden die wichtigsten Erkenntnisse gemeinsam in Ruhe besprochen, auf Wunsch wird auch eine Teilnehmerurkunde ausgestellt.
Foto: Thomas Banneyer

Hier gibt's den Fahr-Fitness-Check

In Köln bieten vier Fahrschulen den Fahr-Fitness-Check für Senioren an. Dazu zählen die Atp Fahrschule Rheinland in der Innenstadt, Fahrlehrer Heinz-Peter Jülich in Esch, die Fahrschule Wirtz in Zollstock sowie die Fahrschule Yöndem in Kalk. Der Fahr-Fitness-Check dauert samt Fahrt und Beurteilung circa 75 Minuten und kann - je nach Angebot - im Pkw des Teilnehmers oder in einem Wagen der jeweiligen Fahrschule durchgeführt werden. Für ADAC-Mitglieder ist er ab 75 Euro, für Nicht-Mitglieder ab 95 Euro buchbar. Bei der Teilnahme handelt es sich um eine einmalige Fahrt, wonach eine Beurteilung durch den jeweiligen Fahrlehrer erfolgt, die stets möglichst objektiv ausfällt. Bindend ist sie allerdings nicht, sodass keine Konsequenzen für den Führerschein-Besitz befürchtet werden müssen. Zudem wird das Ergebnis der Beurteilung nicht an Behörden oder Dritte weitergegeben. Sprich: Der Fahr-Fitness-Check ist ausschließlich dafür da, den Teilnehmern ein gutes und sicheres Gefühl zu vermitteln.

decolonia® Fensterkleider

Fensterkleider X Decolonia® Fensterkleider X Decolonia® Fensterkleider X Decolonia®

Vorhänge %

Raffrollos %

Schienen %

Vorhangstangen %

Markisen %

Flächenvorhänge %

fensterkleider.

kostenlose Montage sichern

decolonia®

Besuchen Sie uns, Wir beraten Sie gern

Jalousien %

Flächenvorhänge %

Plissees %

Vorhangstangen %

Rollos %

Insektenschutz %

CHIVASSO

CARLUCCI

JAB

MHZ

Teba

SCHÖNER WOHNEN KOLLEKTION

tretford

DELIOUS

ADO

Gardisette

interdil

KADECO

INSEKTEN SCHUTZ NEHER

Bonn Beueler Str. 30

Köln Hohe Pforte 13-17

Köln Agrippastrasse 6

Hennef Frankfurter Str. 57

Tel. : 0228 96397770

Tel. : 0221 27177430

Tel. : 022131047110

Tel. : 02242 9018922

www.fensterkleider.net

info@fensterkleider.net

Fensterkleider X Decolonia® Fensterkleider X Decolonia® Fensterkleider X Decolonia®

Natürliches Berufsrisiko oder belastender Arbeitsalltag? Insider packt aus...

KVB-Sicherheitsmann klagt: Wir sind überfordert

Eine obdachlose, sichtlich von Drogen berauschte Frau kommt mit einer abgebrochenen Bierflasche auf Markus L. (Name geändert) zugestürzt. Sie stoppt ihren Angriff erst im letzten Moment, das scharfe Glas befindet sich wenige Millimeter vom Hals von Markus entfernt. Es ist eine lebensgefährliche Situation gewesen – doch Markus kennt das. Er ist langjähriger Mitarbeiter des Service-Teams der Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB).

VON THOMAS WERNER

Köln. Markus L. ist unter anderem mit seinen Kolleginnen und Kollegen als Sicherheitsmann in den Stadtbahnlinien unterwegs. Doch sein Aufgabengebiet erstreckt sich mittlerweile weit über seine eigentliche Jobbeschreibung hinaus.

Gegenüber EXPRESS spricht er von lebensbedrohlichen Situationen in einer beunruhigenden Häufigkeit und von seinen (ungelernten) Kolleginnen und Kollegen, die sich häufig gar nicht mehr aus dem Haus trauen.

Markus L. ist gelernter Sicherheitsfachmann, arbeitete vor seinem Engagement bereits lange in dieser Branche. „Für die KVB entschied ich mich dann irgendwann, weil ich es mir deutlich ruhiger vorgestellt habe. In den Bahnen aufpassen und für die Sicherheit der Fahrgäste sorgen – das klingt doch ganz gut. Dazu im öffentlichen Dienst angestellt sein und eine regelmäßige Bezahlung bekommen, auch eine gute Sache. Das ist in der Sicherheitsbranche nämlich auch nicht immer so.“

Viele Quereinsteiger werden eingestellt

Nur ein Bruchteil der Sicherheitskräfte der KVB komme aus dem Berufsfeld: „Das sind ehemalige Friseurinnen, Arzthelferinnen oder Langzeitarbeitslose. Wenige meiner Kolleginnen und Kollegen haben Erfahrung in dem Bereich. Die stellen jede und jeden an und sind froh, dass es überhaupt jemand macht.“

EXPRESS hat die KVB mit den Vorwürfen ihres Mitarbeiters konfrontiert – zum Thema der Einstellungskriterien sagt eine Sprecherin: „Aufgrund der stetig steigenden Herausforderungen, die durch das Personal im Bereich Fahrausweisprüfung, Fahrgastsicherheit und Service zu bewältigen sind, führt die KVB ein internes Projekt durch, das die Qualifikation der Mitarbeitenden den neuen Entwicklungen und Anforderungen anpasst. Zurzeit können sich auch branchenfremde Personen bei der KVB im Bereich Fahrausweisprüfung, Fahrgastsicherheit

und Service bewerben. Bei Einstellung durchlaufen diese dann eine interne Qualifikation.“

Der Krankenstand liege teilweise bei 60 Prozent, sagt Markus L., viele seien verängstigt: „Bei dem, was wir mittlerweile alles machen müssen, trauen sich viele gar nicht mehr raus. Auf Rundgänge wird verzichtet oder man sagt sich: ‚Komm, wir lassen den Junkie sich erst mal die Spritze setzen und laufen weiter.‘ Und auf der anderen Seite sprechen uns dann die Fahrgäste an, warum wir nichts unternehmen.“

Die Sprecherin teilte im Statement mit, dass der KVB bewusst sei, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Serviceteam täglich unter schwierigen Bedingungen arbeiten. Mitarbeitende könnten ihre Bedenken und Probleme „jederzeit ihren direkten Vorgesetzten melden, die diese Anliegen auswerten und weitere Schritte einleiten“.

Markus L. und die anderen Beschäftigten in der Bahnbegleitung seien nicht nur für die Sicherheit innerhalb der Bahnen verantwortlich. Auch auf den Bahnsteigen hätten sie dafür zu sorgen, dass Drogenabhängige und Dealer verjagt werden, Obdachlose aufhören zu betteln oder Rauch- und Alkoholverbote eingehalten werden – bzw. das Hausrecht durchzusetzen.

„Man kann schon sagen, dass es pro Woche mindestens einmal zu einer bedrohlichen Situation kommt. Auf alle gesehen hört man jeden Tag von Angriffen auf Kolleginnen und Kollegen. Ich wurde mit benutzten Spritzen beworfen und man tritt regelmäßig in welche hinein, wurde in Schlägereien verwickelt, unvermittelt angegriffen, von den regelmäßigen Pöbeleien mal ganz zu schweigen. Vor allem an Brennpunkten wie dem Neumarkt, dem Ebertplatz oder den Ringen ist es für uns enorm gefährlich“, sagt Markus L.

Die zugespitzte Lage an einigen Brennpunkten habe die KVB auf dem Schirm, einige Maßnahmen wie das Kümmerer-Pilotprojekt am Neumarkt oder die 24/7-Bestreifung am Ebertplatz seien schon ergriffen worden. Im vergangenen Jahr seien zwölf Übergriffe auf Mitarbeitende der KVB gemeldet worden, die Dunkelziffer sei vermutlich aber deutlich höher, sagt die Sprecherin.

Von Polizeiseite würden die Hilfesuche des KVB-Services oftmals stiefmütterlich behandelt: „Wir warten regelmäßig 40 Minuten bis eine Stunde lang auf die Polizei. Vor allem, wenn wir in Linien unterwegs sind, die die Kölner Stadtgrenzen verlassen. Dann wird man gefragt: ‚Was ist denn das Problem?‘ Man fühlt sich fast schlecht, wenn man die Hilfe der Polizei be-

nötigt. Zumindest haben wir in vielen Fällen genau dieses Gefühl.“

Anders sieht das die KVB: „Sicherheitsvorfälle werden von den Mitarbeitenden an die Leitstelle gemeldet, die ihrerseits die entsprechende ordnungsbefehlende Hilfe durch das Ordnungsamt, die Polizei, den Rettungsdienst und die Feuerwehr anfordert. Die Mitarbeitenden der jeweiligen Ordnungsbehörde sind in der Regel zeitnah vor Ort, um die Situation zu klären oder aufzulösen.“



Dieser Sicherheitsmitarbeiter (hier am Ebertplatz) ist mit einer Bodycam ausgestattet. Foto: Krasniqi

MEGA OUTLET
Rabatt bis zu 70%
auf Gartenmöbel, Töpfe & BBQs



1. Mai von 9 bis 18 Uhr
verkaufsoffen!

LEURS
Gartencenter
STRAELSEWEG 370 VENLO
GARTENCENTERLEURS.DE

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

IN BERGHEIM
28.04.
13-18 UHR

Freie Möbelschau von 12-13 Uhr
Beratung und Verkauf ab 13 Uhr

AM
SAMSTAG + SONNTAG

25%
AUF ALLES
ohne Wenn und Aber*

Nur gültig im Einrichtungshaus.

EXKLUSIV
FÜR DICH



2 GOP-Tickets

GESCHENKT!
ab einem Einkaufswert von 200€

GOP.
variété-theater
BONN

Nur gültig gegen Vorlage des Coupons vom 26.-28.04.2024
solange der Vorrat reicht. Weitere Infos im Einrichtungshaus.

Su säht mer en Kölle

Aprelwedder

Em Aprel spillt och et Wedder verröck, denn der Aprel mää't wat hä well. Do kann et räne wie e Bies, do kann et wärm sin dat de Krole (Krähen) jappe, ävver och esu kalt, dat mer richtich aan et Ziddere kütt. En nem ahle Boore-

sproch heiß et: „Aprelwedder ess wie ne Kinderaasch, eimol drüch un eimol naaß.“ Jäje Rän ka'mer nix sage, do heiß et: „Ne drüjje Aprel ess dem Boor nit ze Well.“ „Ohne Aprelrän keine Maiblo-mesän.“ Alsu, wann em Aprel et Wedder verröck spillt ess dat normal. Medden em Aprel fängk dann och der Kuckuck widder et Rofe aan: „Kuckuck, Kuckuck“, op ech Kölsch.

Katharina
Petzoldt



Lesen Sie am Sonntag



KULTOUR
OLDTIMER SHOW

28. APRIL

ab 12 Uhr

OLDTIMER-RALLYE

bei porta in Bergheim
mit exklusiven Ausstellern

50126 Bergheim • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bergheim • Humboldtstraße 2 • Tel.: 0 22 71 60 77-0 • Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

* Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Gilt nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons am 27.+28.04.2024.

Live vor Ort:
DJ Raphael
Philipp Godart
Vera Derichs
+ Kinder-
animation

Immobilien

Verkäufe Häuser

Pulheim-Brauweiler, gepflegtes Reihenhäus mit Garage, 4-5 Zimmer, 205 m², Südg Grundstück, Extras, von privat an privat. € 469.000,- VB. Kontakt: somerset25@web.de

Immobilien-gesuche



Eigentumswohnung für solvente Dame gesucht: Umgebung Dellbrück/Refrath, 2-3 Zimmerwohnung mit Balkon. Karin Geller Immobilien, Bergisch-Gladbacher-Str. 984, 51069 Köln, www.immo-geller.de, info@immo-geller.de, 0221-9697930



Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne unverbindlich im Detail! Infos unter: www.bender-immobilien.de oder unter: 02204/2904940.

Junge Familie sucht Mehrfamilienhaus als Altersvorsorge von Privat. ☎ 0221-98650901

Ein Angebot von: **yourIMMO.de**

Ihre Anzeigen auch online!

Kaufgesuche Häuser



Im Umkreis von Köln suchen wir für eine Fam. ein Mehrgenerationenhaus, Wfl. ab 150 m² und mind. 6 Zi., auch mit Renovierungsbedarf. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne unverb. im Detail. Infos unter: www.bender-immobilien.de, oder unter: 02204/2904940



Unser Ziel: Kundenzufriedenheit! Verkauf und Vermietung • Hausverwaltung • Finanzierung • Gutachten • Mediation. Infos bitte unter: www.Dirk-Immobilien.de ☎ 02241/8983235, Mobil 0151/40766032

Unternehmer sucht repräsentative Immobilie als kombinierten Firmen- und Wohnsitz. Villa, Herrenhaus, Burg, Schloss, Hofanlage mit großem Grundstück. Kein Limit bei Größe und Preis, von Enghofen Immobilien, www.vonemhofen.de, 0221-9405510

Kaufgesuche Eigentumswohnung

Finanziell abgesicherter Informatiker sucht Wohnung/MFH zur Altersvorsorge 0175-1164360

Stellenmarkt

Wir sind ein führender Hersteller von Stickereien und Dienstleistungen im Bereich der Businesskleidung. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Mitarbeiter/in (m/w/d)

für den Bereich Stickereiproduktion in Vollzeit (40 Stunden Montag bis Freitag).

Auch für Quereinsteiger geeignet! Eine Ausbildung oder Vorerfahrung als Sticker/in oder Näher/in wird nicht vorausgesetzt. Erfahrene Kollegen arbeiten Sie in Ihr künftiges Tätigkeitsfeld ein.

Wenn Sie eigenverantwortlich und zuverlässig in einem engagierten freundlichen Team mitarbeiten wollen und Bereitschaft zur Wechsel-schicht im Zeitrahmen von 6 Uhr bis 22.30 Uhr mitbringen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Wir bieten Ihnen einen sicheren, abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit guten Bedingungen und Wertschätzung Ihrer Leistung.

A.S. Aktuell AG, Luxemburger Str. 15, 53842 Troisdorf
oder bewerbung@as-aktuell.de

Arbeitsangebote

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Haushaltshilfe in 2-Personen-Etagenhaus-halt 2 x wöchentlich 3 bis 4 Stunden zu guten Bedingungen nach Junkersdorf ge-sucht. ☎ 0221-2824017

Hotel am Freischütz sucht ab sofort **Reinigungskräfte** (m/w/d) in Teil-zeit oder auf 538,00 € Basis. Melden bitte unter ☎ 02233-932330 oder per Mail: m.may@hotel-am-freischuetz.de

Putzhilfe als Urlaubsvertretung für Juli und August gesucht, deutschsprachig 14-tä-gig, Freitags für 3 Std. von 10-13 Uhr, 20,- €/Stunde nach Porz-Westhoven. ☎ 0157-50449369

Reinigungskraft auf Minijob Basis gesucht. Treppenhauseinigung 1x wöchentlich in Sülz und Südstadt. Firma SVP Müller, 0160-8225232

Reinigungskraft für Köln-Eil, deutschspe-chen, 3 Stunden die Woche. ☎ 0177-8840931

Reinigungskraft mit Verantwortung (m/w/d), Teilzeit (30 Stunden-Woche), sucht Hotel Viktoria Köln - Frau Kerschner (Nä-he Reichensperger Platz). ☎ 0221-973172196

Reinigungskräfte für Köln Poll Alfred-Schüt-te-Allee gesucht Arbeitszeit: 17:30 Uhr - 19:15 Uhr Ab sofort Handy: 0151-20550998

Wir bieten zuverlässigen Reinigungskräf-ten in Gremberghoven einen Minijob an. Arbeitszeiten: Mo.-Fr. von 17.45 - 19.45 Uhr Interessiert? Rufen Sie uns an! EXAC-TA Gebäudereinigung GmbH ☎ 0221-9731910

Zuverlässige u. erfahrene Person für die Garten-u. Außenpflege 1x pro Woche, 3-4 Std., für 50933 Köln-Müngersdorf ge-sucht. Antworten bitte per E-Mail an: rhr@gmx.com

Reinigungskräfte (m/w/d), Std.-Lohn 13,50 €, Mo. - Fr. von 6.30 bis 8.15 Uhr und Mo.-Sa. ab 12.00 Uhr (8,5 Std/Woche), für Köln-Kalk, Istanbulstr. gesucht. Reini-gungs-Service Jansen GmbH, ☎ 02151-80894

Stellengesuche

Erfahrene Frau sucht Putzstelle im Privat-haushalt. ☎ 0172-9647316

Arbeitsgesuche

1A Maler sucht Arbeit. ☎ 0221-16922574 o. 0173-9321474

Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-87070585

Ehepaar sucht Gartenarbeit (Dauerstel-lung) 0163-1941947

Fensterputzer sucht Arbeit! ☎ 0178-3036368

Gärtner macht alles rund ums Haus. ☎ 0152-18660949

Malermeisterin, Fachmännisch, Zuverläs-sig und Sauber. Auch Privat. ☎ 0178-8369781

Mann sucht Putzstelle in Köln. ☎ 0177-6536644

online unter

YOURJOB.de

Stellenmarkt

Stellenangebote

Ab 01.05.2024 suchen wir Mitarbeitende für unsere Küche in Teilzeit (80h/Monat) für unseren Frühdienst, auch sonn- und feiertags, Gehalt nach Tarif AVR-Caritas, Weihnachtsgeld und betriebliche Altersvorsorge. Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Post an Deutschordens-Wohnstift Konrad Adenauer, Straßburger Platz 2, 51109 Köln-Neubrück oder E-Mail: willkommen@do-wohnstift.de, Infos auch unter: 0221 8997-431. Wir freuen uns auf Sie.

Ab sofort suchen wir Mitarbeitende für unsere Küche im Spätdienst auf Minijob-Basis 25-30 Std./Monat, auch sonn- und feiertags, Gehalt nach Tarif AVR-Caritas, Weihnachtsgeld und betriebliche Altersvorsorge. Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Post an Deutschordens-Wohnstift Konrad Adenauer, Straßburger Platz 2, 51109 Köln-Neubrück oder E-Mail: willkommen@do-wohnstift.de, Infos auch unter: 0211 8997-431. Wir freuen uns auf Sie.

Ambulanter Pflegedienst sucht ab sofort **Pflegefachkraft** in Teil-/Vollzeit. Führer-schein erforderlich. ☎ 0178-1461444 oder info@alpha-pflege.de

Aushilfe/Teilzeitkraft, weiblich, für kleinen Kiosk gesucht. 0163-3317779

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Busfahrer/-in/d in Vollzeit für den Reisever-kehr/Schullinien mit D/DE gesucht. Min-gels-Reisen Köln. ☎ 0221-9703700

Erkrankte Frau sucht liebevolles Zuhause bei Familie oder weiblicher Einzelperson, älter als 50 J., ☎ 0175/8231548

Fahrer (m/w/d) für 3,5 t & 7,49 t in Vollzeit für Getränkeauslieferung gesucht. Kein Schulabschluss, keine Berufserfahrung notwendig. ☎ 0171-7827071

Finanz- und Lohnbuchhaltung (w/m/d) in TZ mit 25 Stdn./Wo. (ausbaufähig) ab dem 01.06.2024 für unsere Geschäfts-stelle in Pulheim-Zentrum gesucht. Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.gipev.de/jobs/. Bei Inter-esse erbiten wir Ihre aussagefähige Be-werbung, bevorzugt per E-Mail, an: info@gipev.de. Hackenbroicher Str. 66, 50259 Pulheim.

Friseur (m/w/d) mit Berufserfahrung, 4 Ta-ge wöchentlich, Montag - Donnerstag ge-sucht Einkaufszentrum Chorweiler. Ur-laub kann berücksichtigt werden. Coif-feur Zander, Tel. 0172-2904758

Friseur Kopfsalat und Salon Grün-korn in Köln-Dellbrück sucht moti-vierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Jungerfriseur** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Abeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Friseur Kopfsalat und Salon Grün-korn in Köln-Ehrenfeld und Köln-Sülz sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Jungerfriseur** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Abeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Gesucht Kauffrau (d/m/w) mit fließendem Deutsch/Englisch für Hotel-Rezeption am Abend. ☎ 02203-96999, info@aoc-ho-tel.de

Haushaltshilfe (m/w/d) für 2-3x pro Woche für 4-5 Stunden für einen Privathaushalt in Köln-Müngersdorf gesucht. Aufgaben umfassen Reinigung und Bügeltätigkei-ten. ☎ 02234-95733186

Haushaltshilfe (w/m/d) für 1-Personen-haushalt 4-5 Stunden/Woche € 15,00 nach Overath gesucht, 0171-2710279

Hausmeisterunterstützung 538 € Köln ☎ 0173-2549161

Helfer für Lager/Versand/Produktion AGI-LIS-Zeitarbeit GmbH, Hohenstaufenring 72, 50674 Köln ☎ 0221-234785

KFZ Elektriker (m/w/d) und **KFZ Mecha-niker-Meister** (m/w/d) ab sofort gesucht! Bosch Service 0221-591220

Koch/Beikoch m/w/d als Voll-/Teilzeit oder Aushilfe 520 € ab sofort gesucht. Bewerbung per Mail oder telef. info@bierhaus-salzgasse.de oder **0221 - 8001900**

Lagerist (m/w/d) in Vollzeit für Getränke-handel gesucht. ☎ 0171-7827071

Montagehelfer übertariflich bezahlte Dauer-stellung AGILIS-Zeitarbeit ☎ 0221-234785

Flexible Obstverkäuferin für 60 oder 120 Stunden pro Monat gesucht. Tel.: 0221-2825545

Produktionsmitarbeiter / Staplerfahrer
DICON ☎ 02241-70777

Raumpflegerin m/w/d in Köln Gustav-Hei-nemann-Ufer ab sofort gesucht. Büros in einem schönen Objekt. Täglich 3,0 Stun-den, die Bezahlung erfolgt nach Tarif-lohn. GSS Dienstleistung & Service GmbH 02241-9442750 oder Mobil 0151-11215150 oder Mail an info@gss-dienstleistung.de

Reinigungskraft (m/w/d) mit Steuerkarte und auf Minijobbasis nach Köln-Deutz ge-sucht. Arbeitszeit: Montag bis Freitag ab 14:30 Uhr. Telefonische Bewerbung bei Gebäudereinigung Wicharz, 0221-851143.

Reinigungskraft (m/w/d) Teilzeit, erfahren, deutschsprachig, für Einkaufsfiliale in Köln-Sülz gesucht, Montag bis Samstag ab 05.00 Uhr, täglich 3 Std. ☎ 0171-8419175

Reinigungskraft (Minijob) ab ca. 8.30 Uhr für Altenwohnheim in Köln-Brück ge-sucht. Tariflohn 13,50 €/Std. brutto. Böl-lecke GmbH. ☎ 0221-638464

Reinigungsmitarbeiter (m/w/d) für die Bü-roreinigung am Friesenplatz gesucht. Ar-beitszeit: Montag - Freitag von 17:00 - 19:15 Uhr Uhr. Mini-Job ist auch mög-lich. Bewerbung unter 0221-16907040. Die Putzfeen GmbH & Co.KG

Spielhalle in Köln sucht flexible Aushilfen und Vollzeitkraft ab sofort ☎ 0221-5955953

Tägliche Zahnarztpraxis- Reinigung, 90 m², in Köln-Weiden bei freier Zeiteinteilung / Minijob, ☎ 02234-49513

Telefonist/-innen für eine Erotikline ge-sucht. Sehr guter Verdienst. 0221-96464218

Saint-Gobain GLASS Deutschland GmbH sucht ab sofort **Elektriker/Mechatroniker** in der Produktion (m/w/d) und **Pro-duktionsmitarbeiter** (m/w/d)! Haben Sie eine Ausbildung zum Mechatroniker, Elektriker oder zum Verfahrensmechani-ker, Maschinen- und Anlagenführer oder eine vergleichbare Ausbildung abge-schlossen? Arbeiten Sie eigenständig, be-sitzen gute MS-Office Anwendungskent-nisse und sind teamfähig, zuverlässig und flexibel? Und haben Sie die Bereit-schaft im **vollkontinuierlichen Schicht-dienst** zu arbeiten? (Besitzen Sie als Elek-triker/Mechatroniker vertiefende Kennt-nisse in der elektr. Energie, Steuerungs- und Prozessautomatisierungstechnik?) **Rufen Sie uns an!** Ihr Ansprechpartner ist Werner Brandenburg (02203-859150), der Ihre Fragen gerne beantwortet! **Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung**, die Sie gerne an personal_porz@saint-go-bain.com schicken!

Steuerfachangestellte/r Ich suche für mei-ne mittelständische Steuerberatungs-kanzlei in Köln-Porz (Urbach) eine(n) Steuerfachangestellte(n) mit guten Da-tev-Kenntnissen zur selbstständigen Be-arbeitung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen, sowie Finanz- und Lohnbuchhaltungen. Ich biete flexible Ar-beitszeiten, eine 4-5 Tagewoche, bis zu 50 % in Homeoffice, Gehaltsextras u.v.m. Bei Interesse schreiben Sie mir gerne un-ter info@stb-lambertz.de oder rufen mich unter ☎ 02203-1018780 an.

Verkäufer/Innen für unseren Tabac&co Shop in Köln-Nippes in Teilzeit gesucht. Verkauf von Tabakwaren, Presse und Lot-to. Sie mögen den Kundenkontakt und das Verkaufen? Dann haben wir den kri-sensicheren Job für Sie. Interesse? be-werbung per Mail an: wolfgang.bremer@tabacundco.de

Wir suchen eine **Reinigungskraft** auf 538 € Basis für Büroräume in Köln Porz-Wahn. Arbeitszeit ca. 3 x in der Woche von 17:00 - 20:30 Uhr. Kein Wochenende und keine Feiertage. Bitte melden Sie sich un-ter 0221-924410.

Wir suchen für unser Gebäude in Köln-Pesch ab sofort einen **Hausmeister** (m/w/d) entweder auf Minijob-Basis - € 538,00 oder in Teilzeit, 3 x wöchentlich je 5 Stunden auf Tarifstufe L4. Aufgaben: allgemeine Haustechnik, Reinigen und Pflegen der Außenanlage etc. Mail: nha.nogl@nimmml-gruppe.de, oder telefo-nisch 0221-5989147, Hommel GmbH, Donatusstr. 24, 50767 Köln

Zimmerreinigungs-/ und Hotelfachkraft in Wahnheide gesucht! Kontakt: ☎ 02203-96999, info@aoc-hotel.de

Zuverlässige Haushaltshilfe für ca. 2-3 Stunden pro Woche nach Köln-Rodenkir-chen gesucht. ☎ 0176-56287875

Piepenbrock Dienstleistungen GmbH & Co. KG sucht **Reinigungskräfte** (m/w/d) für unser Objekt in **Köln Rodenkirchen Bahnstr. 6 (CBS)**

AZ: Mo-Fr morgens ab 05:00 Uhr nach Absprache mit der Objektleitung auf Minijob-Basis.

Bei Interesse bitte unter Mobil: 0170-735 49 11 melden.

Piepenbrock Dienstleistungen GmbH & Co. KG sucht eine **Reinigungskraft** (m/w/d) für unseren Kunden **Rossmann/Köln, Bergisch Gladbacher Str.**
AZ: Mo-Mi-Fr von 07:00 Uhr bis 09:00 Uhr
Bei Interesse bitte unter Mobil: 0170-735 49 11 melden.

Ihre Anzeigen auch online!

YOURJOB.de

In Kooperation mit stellenanzeigen.de

AUSBILDUNG

Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)

Standorte: Köln oder Gummersbach

Ausbildungsbeginn: 01.08.2024

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Das erwartet Sie:

- eine fundierte und praxisnahe Ausbil-dung mit Aufgaben und Projekten, bei denen Sie das Erlernte sofort anwen-den und ausprobieren können.
- anspruchsvolle und abwechslungsrei-che Tätigkeiten
- gründliche Ausbildung gemäß des Ausbildungsrahmenplans

Das bieten wir:

- angenehmes Betriebsklima mit ar-beitnehmerfreundlichen Arbeitszei-ten und hoher Flexibilität
- Offenheit für Ihre Ideen und Vor-schläge
- Mitarbeiterangebote, Diensthandy, betriebliche Altersvorsorge, 30 Ur-laubstage und drei zusätzlich freie Brauchtumstage im Jahr, Sonder-urlaub, Vermögenswirksame Leistun-gen (VL), betriebliche Zusatz-Kran-kenversicherung (BKV)

Das bringen Sie mit:

- mind. Fachoberschulreife
- erste Erfahrungen mit Microsoft Office
- hohe Team- und Kommunikations-fähigkeit
- schnelle Auffassungsgabe

Wir freuen uns sehr auf Ihre Bewerbung an:

Meral Senol (Ausbilderin)
✉ meral.senol@rdw-koeln.de

Für etwaige Rückfragen erreichen Sie Frau Senol telefonisch unter:

☎ 0 2261 - 817 57 12



RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Neubauten gewinnen Preis

Ausgezeichnete Gebäude



Köln. Zwei Neubauten der Stadt Köln sind beim Kölner Architekturpreis jeweils mit einer Plakette ausgezeichnet worden. Ein drittes erhielt ei-ne Anerkennung in Form einer Urkunde.

Der Neubau für das Histo-rische Archiv der Stadt Köln am Eifelwall – entworfen von „Waechter + Waechter Archi-tekten“ BDA – erhielt eine Aus-zeichnung für „ein stimmiges Kunststück aus Archivieren und Bewahren, Einladen und Öffnen, Behüten und Schüt-zen“, argumentierte die Jury.

Das mehrgeschossige Archiv im Innenhof sei „nicht als ein abweisender Kubus, sondern als geheimnisvoller Schmuck-kasten mit einer edlen Fassa-de aus Baubronze“ inszeniert. Luftdicht, gekühlt und zusätz-lich vor möglichen Tempera-turschwankungen abgesichert lagern hier die jahrhunderte-alten Dokumente und histo-rischen Bestände (die ältes-te Urkunde stammt aus dem Jahr 922). Geschlossen und ohne Diskussion sei das Urteil der Jury ausgefallen: „Über 15 Jah-re sind vergangen, seitdem das alte Kölner Stadtarchiv in der Severinstraße einstürzte. Um-so wichtiger ist für den Nach-folgebau der Aspekt des Schüt-

zens und des Bewahrens. Das neue Stadtarchiv Köln ist somit auch ein heilender Baustein für eine Katastrophe, die nicht nur die Stadt Köln erschüttert hat.“

Ausgezeichnet wurde zu-dem die „sensible Schuler-weiterung“ der Kaiserin-Au-gusta-Schule am Georgsplatz – entworfen von ZILA Archi-tekten. Sie zeichne sich durch „bewundernswerte Einfachheit und Klarheit aus“, so die Jury. Das architektonische Ensemble beeindruckte von außen durch seine „durchdachte Integrati-on in das bestehende Stadtge-füge“.

Eine Anerkennung erhielt das Mensa- und Ateliergebäu-de – entworfen von dem Bü-ro „gernot schulz : architektur GmbH“ – der Bildungsland-schaft Altstadt Nord (BAN). Auffallend an dem im Klin-gelpützpark gelegenen Neu-bau-Ensemble sei, „wie gut dem hellgrau verklinkerten Neubau-Ensemble die Einglie-derung in seine Umgebung ge-lingt und es in Dialog mit der Nachbarschaft tritt“. Die direkt anschließende Jugendeinrich-tung wird integriert und darf weiterhin mit dem Graffiti-ver-zierten Kiosk einen lebendi-gen Treffpunkt im Park bilden, würdigt die Jury.



ACHTUNG, FEIERTAG!

Der Anzeigenschluß für die nächste Ausgabe ist bereits am Montag, 29. April um 13 Uhr



Fleißige Bienen gesucht!

Wir suchen Zusteller (m/w/d) ab **13 Jahren** für die **Verteilung unserer Zeitungen in Ihrem Wohnort!**

Jeder, der freitags oder samstags auch nur

wenige Stunden Zeit hat, kann für uns tätig werden!

Auch reine Ferienjobs sind möglich!

Jetzt informieren und bewerben!

☎ 02203 18 83 99

☎ 0175 999 44 00

✉ bewerbung@rdw-koeln.de

www.zusteller-jobs.net



RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Straße 10 - 51149 Köln

In eigener Sache: „EXPRESS – Die Woche“ in Berlin ausgezeichnet

Ihr Kölner Wochenblatt liefert „Beste journalistische Leistung“

Köln. Kölner Feuerwehrmänner, deren Atemschutzgeräte mitten im Einsatz grundlos ausfallen – mit dieser Geschichte machte „Express – Die Woche“ (EdW) im Juni 2023 auf. Zahlreiche andere Medien berichteten im Anschluss und auch der Stadtrat befasste sich mit dem Thema.

Grund genug für die Redaktion, den Beitrag für den „Durchblick“-Preis des Bundesverbands kostenloser Wochenzeitungen (BVDA) einzureichen. Mit diesem Preis ehrt der BVDA einmal jährlich im Rahmen einer festlichen Gala in Berlin die „Beste journalistische Leistung“ der deutschen Wochenzeitungen. Und schon im März war klar: Der EdW zählt zu den drei Nominierten auf den 1. Platz.

„Auf nach Berlin“ hieß es dann am Donnerstag, 18. April für einen Teil des EdW-Teams. Redaktionsleiter Alexander Kuffner und Redakteur Serkan Gürlek machten sich stellvertretend für die weiteren Redaktionsmitglieder (Holger Bienert und Alexander Büge) auf den Weg zur BV-

DA-Frühjahrstagung im Pullman Hotel Schweizerhof, um der Preisverleihung beiwohnen zu können. Und tatsächlich: Gegen 20 Uhr öffnete Moderatorin Carina Brinkmann auf der Bühne den Umschlag und verkündete den Sieg für „Express – Die Woche“.

Jury: „Hohe Relevanz und investigative Qualität“

Der BVDA schreibt in seiner Pressemeldung zum Preis: „Mit einer Branche, die für die Gesellschaft ebenfalls eine wichtige Rolle einnimmt, befasst sich der Gewinnerbeitrag in der Kategorie ‚Beste journalistische Leistung‘. Die Redaktion des ‚Express – Die Woche‘ der Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG deckte mit ihrer Investigativrecherche ‚Retter im Würgegriff‘ Missstände bei der Kölner Feuerwehr auf. Die lebenswichtige, aber nicht funktionstüchtige Ausrüstung sorgte bei den Kölner Feuerwehrleuten für Probleme im Einsatz und tiefe Verunsicherung. Mit dem Beitrag gelang es der Redaktion, die Bevölkerung für die wich-

tige Arbeit der Feuerwehr zu sensibilisieren und den Stadtrat dazu zu bewegen, die Ausstattung der Kölner Feuerwehr auf ihre Agenda zu setzen.“

Stefan Hertel, Juryvorsitzender und Pressesprecher beim Handelsverband Deutschland – HDE e. V., sagte über den Gewinnerbeitrag: „Hier wird im Stile eines investigativen Mediums agiert. Das ist für ein Anzeigenblatt äußerst bemerkenswert und verdient großen Respekt. Dass andere Medien die Geschichte im Anschluss aufgegriffen haben, zeigt, wie relevant und spannend die Geschichte ist. Die konsequente und gut aufbereitete Art und Weise der Recherche ist absolut preiswürdig.“

Jurymitglied Roman Portack, Geschäftsführer des Deutschen Presserats e. V. urteilte: „Hohe lokale Relevanz und investigative Qualität.“

Das gesamte Team des EdW ist stolz auf diese Auszeichnung und sieht sie als Ansporn, weiterhin Woche für Woche relevante und spannende Inhalte für über 500.000 Kölner Haushalte zu produzieren. (red.)



Foto: Serkan Gürlek



Serkan Gürlek (l.) und Alexander Kuffner nahmen den „Durchblick“-Preis entgegen. Foto: BVDA/Bernd Brundert



Impression vom Kölner Fanfest zum DFB-Pokal-Finale 2023. Foto: Borm

Pokalfinale der Frauen steht in den Starlöchern

Köln. Das Finale im DFB-Pokal der Frauen verspricht ein echter Kracher zu werden. Tabellenführer Bayern München trifft auf den VfL Wolfsburg. Köln bietet auch wieder ein buntes Rahmenprogramm. Schon zum 15. Mal wird am 9. Mai 2024 das Finale des DFB-Pokals der Frauen im Kölner Rhein-Energie-Stadion ausgetragen.

Die Paarung könnte nicht attraktiver sein. Bundesliga-Tabellenführer Bayern München trifft ab 16 Uhr auf den VfL Wolfsburg. Die können zum zehnten Mal in Folge in Köln die Trophäe gewinnen, gewannen beim bisher letzten Endspiel-Duell 2018 mit 3:2. Der Vorverkauf läuft blendend, es sind nur noch Restkarten erhältlich.

Vor knapp fünf Wochen standen sich beide Mannschaften in der Liga gegenüber, die Bayern triumphierten beim VfL mit 4:0. „Liga und Pokal sind zwei unterschiedliche Wettbewerbe. Jeder von uns musste in den Duellen schon mal blu-

ten“, sagte Wolfsburgs Top-Stürmerin Alexandra Popp (33) bei der Einstimmung auf das Ereignis im Sport & Olympia Museum zu EXPRESS. „Das haben wir natürlich im Hinterkopf und das wird nicht mehr passieren. Wir haben es in K.o.-Spielen immer geschafft, da zu sein.“

Wie immer fängt der Pokal-Tag in Köln früh an. Ab 11.11 Uhr startet auf den Vorwiesen das Fan- und Familienfest. Beim Fußballturnier des Fußball-Verbands Mittelrhein sind 1200 Mädchen in 100 Mannschaften angemeldet. An 25 Ständen wird es ein Unterhaltungs- und Fitnessprogramm geben.

Auf der Musikbühne treten Kempes Feinst, Miljö und die Klüngelköpp auf. Auch ohne FC-Beteiligung wird Christi Himmelfahrt garantiert zum Fußball-Feiertag. „Auf die Resonanz können wir stolz sein. Für dieses Event putzt sich die Stadt immer heraus“, sagt Sportstätten-Geschäftsführer Lutz Wingerath. (msc.)

SCHLAUE KÖPFE AUFGEPASST: DIE JUBILÄUMSPREISE RUFEN!



Kinderleicht sparen: bis zu 20% RABATT* auf MARKISEN/-TÜCHER

75 JAHRE
KONTINUITÄT
SOLIDITÄT
ERFAHRUNG

* gilt für ausgewählte Markisen-Modelle und -Tücher im Aktionszeitraum vom 20.04. bis 15.06.2024

FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH
Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**
Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · www.franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

Lesen Sie unsere Inhalte auch auf

aktuell und regional

Rheinische Anzeigenblätter.de

Erlebe die Abstauber der Stiftung Warentest!



TESTSIEGER
Stiftung Warentest
test
GUT (2,1)
Produkt: Kobold VK7 mit Elektrobürste EB7
Ausgabe: 9/2023
www.test.de
230D79

TESTSIEGER
Stiftung Warentest
test
GUT (2,1)
Produkt: Kobold VR7
Kategorie: Saugroboter
Ausgabe: 1/2024
www.test.de
231P85

Jetzt 0,00 % Zinsen bei Teilzahlung sichern.*

*0,00 % effektiver Jahreszins bei einer Laufzeit von 12 oder 24 Monaten, ab einem Warenwert von 1.799 € im Aktionszeitraum 27.04. - 26.05.2024.

Unsere Testsieger:

Kobold VK7 Akku-Staubsauger und Kobold VR7 Saugroboter

Vorwerk Store Köln-Weiden
Rhein-Center
Aachener Str. 1253
50858 Köln
Telefon 02234 2028554

Vorwerk Store Köln-City
Breite Str. 29
50667 Köln
Telefon 0221 25099599

Öffnungszeiten
Mo – Sa 10.00 – 20.00 Uhr

Öffnungszeiten
Mo – Sa 10.00 – 19.00 Uhr

Kobold Produktvorführung zu Hause:
www.kobold-vorfuehrung.de
Online-Shop:
www.vorwerk.de

kobold
VORWERK

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17 – 37, 42270 Wuppertal

GARTENLUX®

DAS ORIGINAL IN VENLO

1. Mai geöffnet!

Eine köstliche Überraschung!

GLASDACH AUF 2 PFOSTEN:
INKLUSIVE MONTAGE 4,06m x 3,00m **€ 3.999,-***

GLASDACH AUF 2 PFOSTEN:
INKLUSIVE MONTAGE 5,06m x 3,00m **€ 4.499,-***

GLASDACH AUF 2 PFOSTEN:
INKLUSIVE MONTAGE 6,06m x 3,00m **€ 4.999,-***

BIS ZU 25%+10% Rabatt AUF DAS GESAMTE SORTIMENT

GEWINNEN SIE IHREN KAUFPREIS ZURÜCK!*

VERKAUF & BERATUNG: 7 TAGE DIE WOCHE VON 9.00 BIS 17.00 UHR
BUYS BALLOTSTRAAT 9, VENLO • +49(0)211-93670214 • WWW.GARTENLUX.EU

*Gültig von 24.04.2024 bis zum 02.06.2024. Die Bedingungen und Konditionen finden Sie hier: www.gartenlux.eu. Alle Angaben ohne Gewähr – Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Angebote beinhalten keine Zubehörteile wie Wände, Türen usw., sofern nicht anders angegeben.